

# Rigidur® Fußboden-Systeme Vielseitige Objektlösungen







## Rigidur® Estrichelemente mit abgestimmten Systemkomponenten. Vorteile, auf die alle stehen.

Rigidur Estrichelemente bestehen aus hoch verpresstem Gipsmaterial mit einer Armierung aus speziellen Papierfasern. Der umlaufende 50 mm breite Stufenfalz ermöglicht eine kraftschlüssige und überlappende Verlegung, so dass eine zusammenhängende Trockenestrichfläche entsteht. Die außergewöhnlichen Qualitätseigenschaften der **Rigidur Estrichelemente** ermöglichen eine auf jeden Fußbodenbereich abgestimmte Systemlösung:

- Ideal für Neubauten, Renovierungen und Altbausanierungen
- Abgestimmt auf Schall-, Wärme- und Brandschutz-Anforderungen
- Geeignet für Fußbodenheizungs-Systeme
- Einfache Montage durch vorgefertigte Elemente
- Weniger Gewicht, deshalb geringe Deckenbelastung
- Schnelle, saubere und trockene Lösung

Zur Erzielung spezieller Eigenschaften werden die Rigidur Estrichelemente auch auf der Rückseite mit verschiedenen Dämmstoffen kaschiert angeboten.

Die Komponenten Schüttung, Kleber, Dämmstreifen und Schrauben komplettieren den Fußboden zu einem **geprüften System**.



- ✓ Für unterschiedlichste Oberbeläge geeignet
- ✓ Geeignet für Fußbodenheizungssysteme (unkaschierte Estrichelemente)
- ✓ In häuslichen Feuchträumen einsetzbar



- ✓ Abgestimmt auf Schall-, Wärme- und Brandschutzanforderungen
- ✓ Geringe statische Last für Bestandsdecken



- ✓ Schnelle und trockene Verlegng
- ✓ Geringe Aufbauhöhe



- ✓ Baubiologisch geprüft, ohne Gefahrstoffe



## Qualität und Verantwortung

Wir wollen das Bauen besser und sicherer machen. Dazu entwickeln wir Systeme und Zubehör, die diesem Ziel Rechnung tragen.

Rigidur Estrichelemente verfügen, je nach ihrem Aufbau, über spezielle Eigenschaften hinsichtlich zulässiger Lasten, dem Schall- und Brandschutz und der Wärmedämmung. Sie können darüber hinaus mit anderen Produkten kombiniert werden, um einen optimalen Fußbodenaufbau zu erzielen.

Bei der Vielzahl von technischen Kombinationsmöglichkeiten helfen die folgenden Seiten bei der Auswahl von sicheren und geprüften Fußbodenaufbauten für Ihren geplanten Einsatzbereich.

### Rigips-Information

Weitere Informationen über die positiven Eigenschaften von Fertigteilestrich-Konstruktionen aus Gipsfaserplatten finden Sie im Merkblatt des Bundesverbands der Gipsindustrie: [gips.de](http://gips.de)





## Nachhaltig gut

Rigidur-Gipsfaserplatten und -Kleber wurden vom Institut für Baubiologie Rosenheim GmbH, mit dem Prüfsiegel „Geprüft und empfohlen“ ausgezeichnet. Details und Urkunden finden Sie im Bereich „Technische Informationen“ unter [rigips.de/downloads](http://rigips.de/downloads)



**Alle bauphysikalischen Anforderungen an einen leistungsfähigen Boden können mit den verschiedenen Rigidur Estrichelementen realisiert werden.**



**Rigidur® Estrichelemente 20/25**  
Perfekte Oberfläche und einfache Kombinationen mit Fußbodenheizungen



**Rigidur® Estrichelemente 30/35 MW**  
Hohe Brandschutzanforderungen und gute Schallschutzeigenschaften



**Rigidur® Estrichelemente 40/50 PS**  
Belegreife Oberflächen in Kombination mit Wärmedämmung



**Rigidur® Estrichelemente 45 MW**  
Hohe Brandschutzanforderungen und sehr guter Schallschutz



**Rigidur® Estrichelemente 30/35 HF**  
Geprüfter Brandschutz und hohe Belastbarkeit



**Rigidur® Estrichelemente 65 MW**  
Hohe Brandschutzanforderungen und bester Schallschutz

HF = Holzweichfaserplatte; MW = Mineralwolleplatte; PS = Polystyrolplatte

### Rigi-Information

Alle speziellen Verarbeitungs- und Verlegeangaben sowie ausführliche Systemempfehlungen für Oberbeläge und Lösungen für alle Anwendungsbereiche finden Sie in den „**Verarbeitungsrichtlinien Fußböden mit Rigidur-Estrichelementen**“ zum Download unter [rigips.de](http://rigips.de)



## Rigidur® Estrichkleber - mit der Doppelstrangdüse

Bis zu 40 %  
schnellere Ver-  
arbeitung beim  
Kleberauftrag



Die Rigidur Estrichkleber sind alle mit einer Doppelstrangdüse ausgestattet, die speziell auf den Stufenfalz der Rigidur Estrichelemente und Rigidur Dachbodenelemente abgestimmt wurde. Durch die Doppelstrangdüse ist der Kleberauftrag auf der Plattenkante und der Fläche gewährleistet.



Doppelstrangdüse  
mit praktischem  
Ansetzwinkel für  
optimale Kleber-  
führung



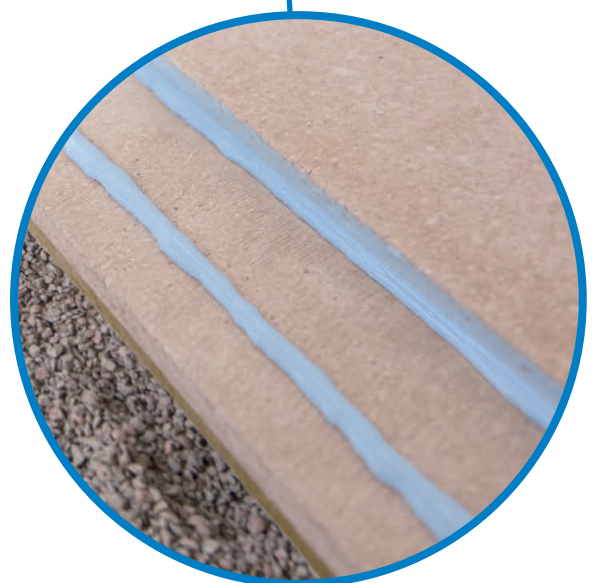
Sicherheit

- ✓ Sicheres und präzises Anlegen
- ✓ Optimale Klebverteilung
- ✓ Maximale Festigkeit im System
- ✓ Keine Kleberüberdosierung



Zeit

- ✓ Bis zu 40% schneller beim Kleberauftrag
- ✓ Doppelstrangauftrag in einem Klebevorgang





## Rigidur® Ausgleichsschüttung und Rigidur® MixBinder für die gebundene Schüttung

Der Rigidur MixBinder ist ein zementäres Bindemittel für die Rigidur Ausgleichsschüttung zur Herstellung einer gebundenen Schüttung. Damit kann ein noch druckfesterer Basis-Untergrund erstellt werden für die Verlegung von Rigidur Estrichelementen. Die gebundene Schüttung bietet sich ab einer Ausgleichshöhe von

rund 20 mm an. Die gebundene Schüttung erhöht die Schalldämmung nochmals und kann in Bereichen von Holzbalken-, Trapezblech- und Betondecken angewendet werden.



Sicherheit

- ✓ Systemlösung mit Rigidur Ausgleichsschüttung
- ✓ Erhöhte Druckfestigkeit



Ruhe

- ✓ Schallschutzverbesserung bis zu 31 dB möglich



Zeit

- ✓ Verkürzte Bauzeiten gegenüber Nass-Estrichen
- ✓ Maschinelle Verarbeitung möglich





Gestaltungsfreiheit

- ✓ Ausgleichshöhen ab 20 mm

## Geprüfte Lastenträger

Die verschiedenen Rigidur Estrichelemente sind in Hinsicht auf ihre Belastbarkeit sowohl in der Fläche als auch bei Einzellasten in unterschiedlichen Raumsituationen geprüft worden. Die nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über die Rigidur Estrichelemente und deren Anwendungsbereiche.

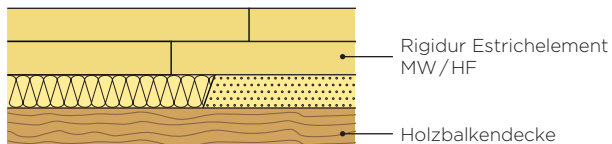
Anwendung auf tragfähigem Untergrund			Tragschicht
Anwendungsbereiche/ Nutzung/Einsatzgebiete	Flächenlast 	Einzellast 	Geeignetes Rigidur Estrichelement
<b>1</b> Wohnraum Räume und Flure in Wohngebäuden, Hotelzimmern einschließlich zugehöriger Küchen und Bäder	2 kN/m <sup>2</sup>	1 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF EE 30/35/45/65 MW EE 40/50 PS
<b>2</b> Büro Flure in Bürogebäuden, Büroflächen, Arztpraxen ohne schweres Gerät, Stationsräume, Aufenthaltsräume einschl. der Flure. Flächen von Verkaufsräumen bis 50 m <sup>2</sup> Grundfläche in Wohn-, Büro- und vergleichbaren Gebäuden	2 kN/m <sup>2</sup>	2 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF EE 40/50 PS EE 30/35/45/65 MW
<b>3</b> Klinik Flure und Küchen in Krankenhäusern, Hotels, Altenheimen, Flure in Internaten usw.; Behandlungsräume in Krankenhäusern, einschließlich Operationsräume ohne schweres Gerät; Kellerräume in Wohngebäuden	3 kN/m <sup>2</sup>	3 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF EE 40/50 PS
<b>3</b> Schule, Restaurant Flächen mit Tischen; z. B. Kindertagesstätten, Kinderkrippen, Schulräume, Cafés, Restaurants, Speisesäle, Lesesäle, Empfangsräume, Lehrerzimmer (Von der DIN EN 1991-1-1/NA:2010-12 abweichende Zuordnung der Nutzlast)	4 kN/m <sup>2</sup>	3 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF EE 40/50 PS
<b>4</b> Kino, Hörsaal Flächen mit fester Bestuhlung; z. B. Flächen in Kirchen, Theatern oder Kinos, Kongresssäle, Hörsäle, Wartesäle	4 kN/m <sup>2</sup>	4 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF
<b>4</b> Museum, Konzertsaal Frei begehbare Flächen; z. B. Museumsflächen, Ausstellungsflächen, Eingangsbereiche in öffentlichen Gebäuden, Hotels, Flächen für große Menschenansammlungen; z. B. in Gebäuden wie Konzertsälen. Eingangsbereiche, Flächen in Einzelhandelsgeschäften und Warenhäusern. Flächen in Fabriken und Werkstätten mit leichtem Betrieb (ruhende Lasten)	5 kN/m <sup>2</sup>	4 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF



## Die richtige Lösung für jede Anforderung

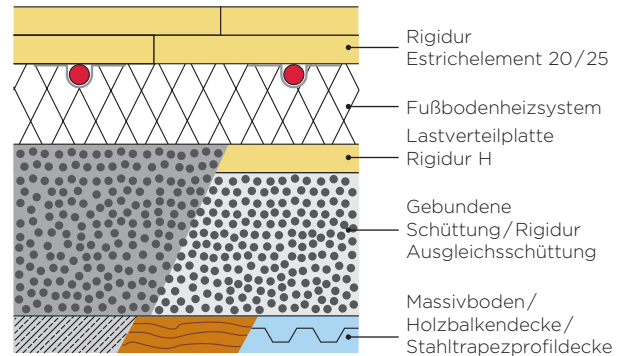
Rigidur Estrichelemente verfügen je nach Aufbau über spezielle Eigenschaften bezüglich der Gebrauchstauglichkeit (zulässige Lasten), des Schall- und Brandschutzes sowie der Wärmedämmung. Sie können darüber hinaus mit anderen Produkten kombiniert werden, um einen optimalen Fußbodenaufbau zu erzielen.

### Brandschutzertüchtigung bei einer Holzbalkendecke



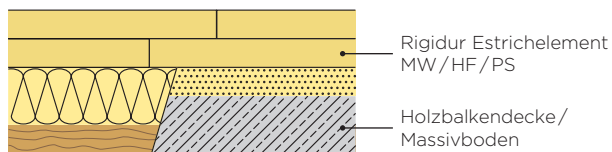
- Feuerwiderstandsklasse F 90
- Kaschierte Estrichelemente mit Mineralwolle oder Holzweichfaser
- Aufbauhöhe von 30 mm

### Schallschutz und Wärme im Bad



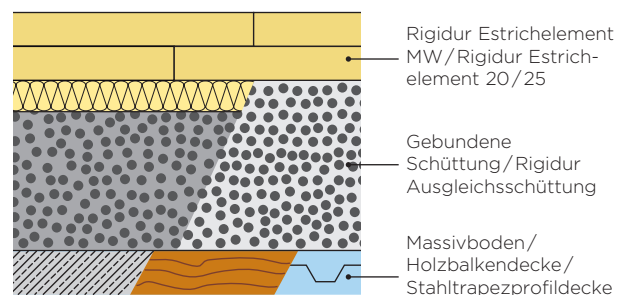
- Rigidur Estrichelement 20 mit Fußbodenheizungssystem mit oder ohne Lastverteilerplatte
- Hervorragende Trittschall- und Wärmedämmung
- Feuchtraumgeeignet

### Höhenausgleich und verschiedene Oberbeläge in der Objektsanierung



- Höhenunterschiede im Rohboden mit geprüften und empfohlenen Dämmstoffarten wie Mineralwolle, Holzweichfaser oder EPS kompensieren
- Geeignet für alle gängigen Oberbeläge

### Höhenausgleich mit Schüttungen für kurze Bauzeiten



- Höhenausgleich mit gebundener oder loser Schüttung
- Spezielle Druckfestigkeiten
- Kurze wirtschaftliche Bauzeiten

### **i** Rigips-Information

#### Sicherheit auch bei der Wahl der Oberbeläge

Für die fachgerechte Verlegung von Oberbelägen auf Rigidur Estrichelementen stehen geprüfte Lösungen von Saint-Gobain Weber, UZIN oder MAPEI zur Verfügung.



Die „**Verarbeitungsrichtlinien Fußboden mit Rigidur-Estrichelementen**“ geben konkrete Produkt- und Aufbauempfehlungen bei der Planung und Verarbeitung von:

- Elastischen Bodenbelägen
- Keramischen Bodenfliesen und Natursteinplatten
- Parkett
- Fußbodenheizungssystemen



## Anwendungsbereich Wohnraum

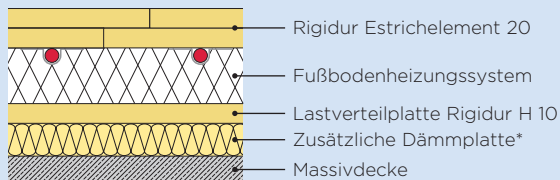
Räume und Flure in Wohngebäuden, Hotelzimmern einschließlich zugehöriger Küchen und Bäder.

Anwendung auf stabilem Untergrund		Tragschicht	Mögliche Kombination mit Schüttung und einer Dämmstoffart			
<b>Flächenlast</b> 	<b>Einzel-last</b> 	<b>Geeignete Rigidur Estrichelemente</b>	<b>Rigidur Ausgleichschüttung</b>	<b>Gebundene Schüttung mit Rigidur MixBinder</b>	<b>Holzfaserdämmplatte, z. B. Gutex, mit <math>\geq 70</math> kPa Druckfestigkeit</b>	<b>EPS, XPS, PUR mit <math>\geq 150</math> kPa Druckfestigkeit</b>
2 kN/m <sup>2</sup>	1 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF EE 30/35/45/65 MW EE 40/50 PS	10–100 mm 10–100 mm 10–100 mm 10–100 mm	ab 20 mm ab 20 mm ab 20 mm ab 20 mm	bis 100 mm bis 100 mm bis 100 mm bis 100 mm	bis 200 mm bis 200 mm bis 200 mm bis 200 mm

**Aufgabe:** Häusliches Bad mit Fußbodenheizung, Schallschutz und Fliesenbelag bis 90 cm Kantenlänge.

**Lösung:** Rigidur Estrichelement 20 mit Abdichtung, Fußbodenheizungssystem, Lastverteilplatte und Mineralwollgedämmplatte.

Alle Komponenten sind in den „Verarbeitungsrichtlinien Fußboden“ als geprüfte Kombination beschrieben.





\*Akustic EP 3 der Firma Isover bis zu einer Stärke von 30 mm





## Anwendungsbereich Arztpraxis, Büro

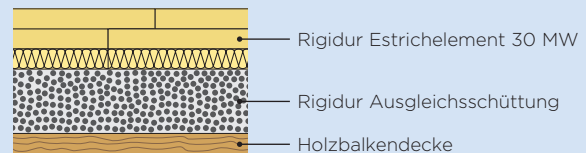
Flure in Bürogebäuden, Büroflächen, Arztpraxen ohne schweres Gerät, Stationsräume, Aufenthaltsräume einschließlich der Flure. Flächen von Verkaufsräumen bis 50 m<sup>2</sup> Grundfläche in Wohn-, Büro- und vergleichbaren Gebäuden.

Anwendung auf stabilem Untergrund		Tragschicht	Mögliche Kombination mit Schüttung und einer Dämmstoffart			
<b>Flächenlast</b> 	<b>Einzelast</b> 	<b>Geeignete Rigidur Estrichelemente</b>	<b>Rigidur Ausgleichsschüttung</b>	<b>Gebundene Schüttung mit Rigidur MixBinder</b>	<b>Holzfaserdämmplatte, z.B. Gutex, mit <math>\geq 150</math> kPa Druckfestigkeit</b>	<b>EPS, XPS, PUR mit <math>\geq 150</math> kPa Druckfestigkeit</b>
2 kN/m <sup>2</sup>	2 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF EE 30/35/45/65 MW EE 40/50 PS	10–60 mm 10–60 mm 10–30 mm 10–60 mm	ab 20 mm ab 20 mm ab 20 mm ab 20 mm	bis 100 mm bis 100 mm bis 50 mm bis 50 mm	bis 200 mm bis 200 mm bis 100 mm bis 100 mm



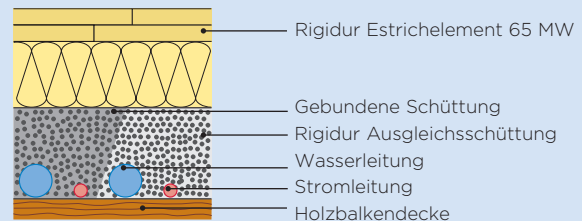
**Aufgabe:** Verbesserung des Schallschutzes bei Holzbalkendecken und Einbau verschiedener Oberbeläge.

**Lösung:** Rigidur Estrichelement 30 MW, Ausgleichsschüttung, Rieselschutz. Fliesen und Parkett können als geprüfte Kombination gemäß der Empfehlung in den „Verarbeitungsrichtlinien Fußboden“ mit den Rigidur Estrichelementen kombiniert werden.





**Aufgabe:** Verbesserung des Schallschutzes bei Holzbalkendecken und Überbrückung von Bodeninstallationen.

**Lösung:** Rigidur Estrichelemente MW 65, lose Ausgleichsschüttung oder gebundene Schüttung. Alle gängigen Oberbeläge können gemäß den geprüften Kombinationen aufgebracht werden.



## Anwendungsbereich Klinik

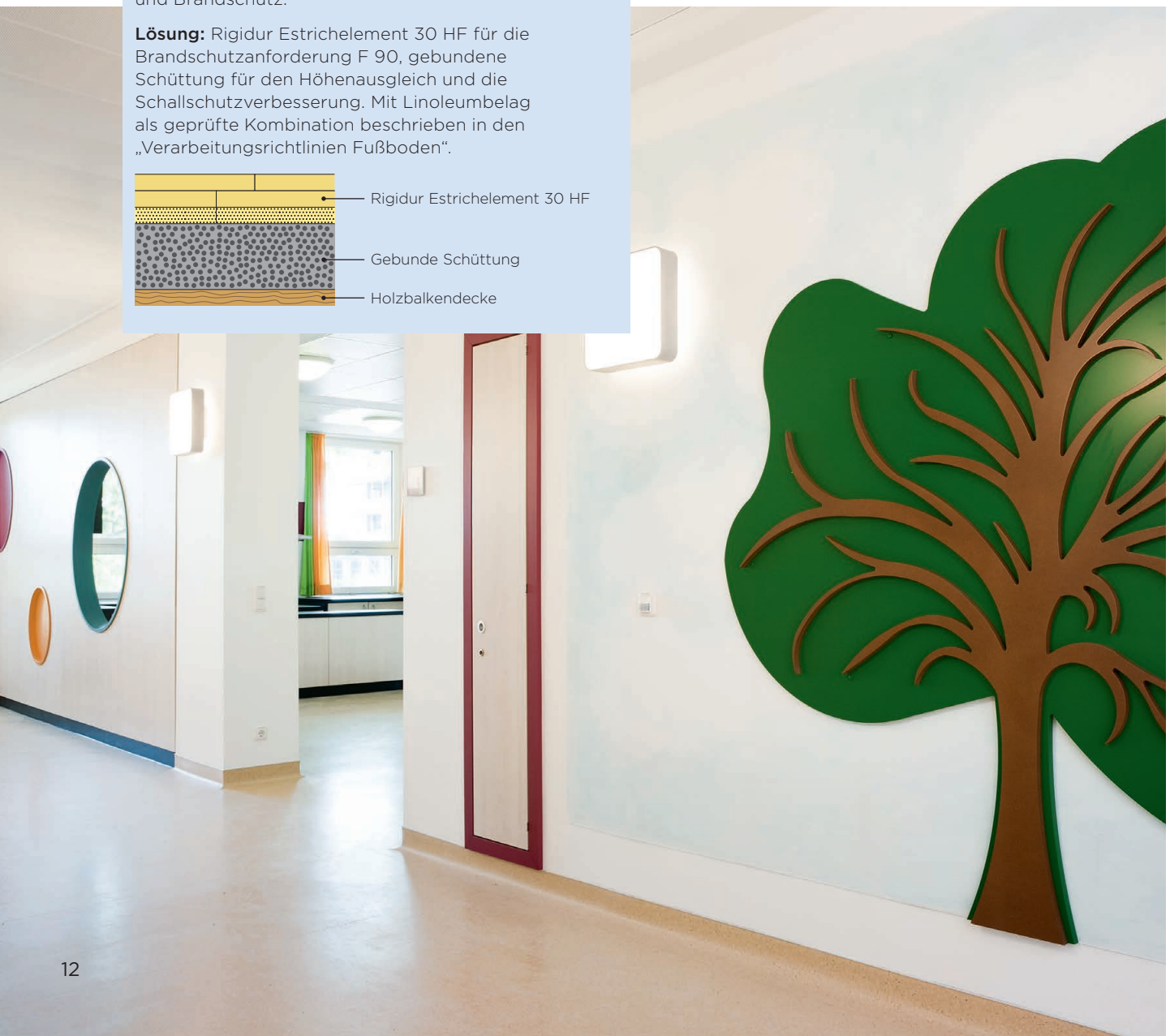
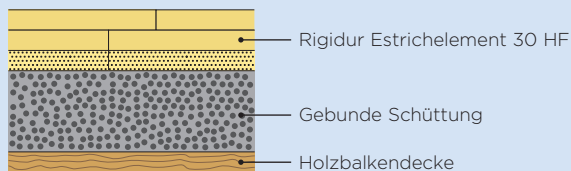
Flure und Küchen in Krankenhäusern, Hotels, Altenheimen, Flure in Internaten usw.; Behandlungsräume in Krankenhäusern, einschließlich Operationsräume ohne schweres Gerät; Kellerräume in Wohngebäuden.

Anwendung auf stabilem Untergrund		Tragschicht	Mögliche Kombination mit Schüttung und einer Dämmstoffart			
<b>Flächenlast</b> 	<b>Einzel-last</b> 	<b>Geeignete Rigidur Estrichelemente</b>	<b>Rigidur Ausgleichschüttung</b>	<b>Gebundene Schüttung mit Rigidur MixBinder</b>	<b>Holzfaserdämmplatte, z. B. Gutex, mit <math>\geq 150</math> kPa Druckfestigkeit</b>	<b>EPS, XPS, PUR mit <math>\geq 200</math> kPa Druckfestigkeit</b>
<b>3 kN/m<sup>2</sup></b>	<b>3 kN</b>	EE 20 EE 25 EE 30/35 HF EE 40/50 PS	10–60 mm <sup>1)</sup> 10–60 mm 10–60 mm <sup>1)</sup> 10–30 mm <sup>1)</sup>	ab 20 mm ab 20 mm ab 20 mm ab 20 mm	bis 50 mm bis 50 mm bis 50 mm bis 20 mm	bis 100 mm bis 100 mm bis 100 mm bis 60 mm

<sup>1)</sup>In Kombination mit einer Lastverteilplatte Rigidur H  $\geq 10$  mm

**Aufgabe:** Robuste Anforderungen inklusive Schall- und Brandschutz.



**Lösung:** Rigidur Estrichelement 30 HF für die Brandschutzanforderung F 90, gebundene Schüttung für den Höhenausgleich und die Schallschutzverbesserung. Mit Linoleumbelag als geprüfte Kombination beschrieben in den „Verarbeitungsrichtlinien Fußboden“.





## Anwendungsbereich Schule, Restaurant

Flächen mit Tischen; z. B. Kindertagesstätten, Kinderkrippen, Schulräume, Cafés, Restaurants, Speisesäle, Lesesäle, Empfangsräume, Lehrerzimmer (Von der DIN EN 1991-1-1 / NA:2010-12 abweichende Zuordnung der Nutzlast).

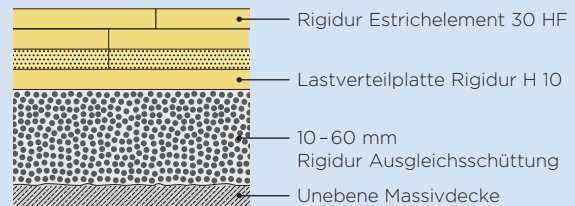
Anwendung auf stabilem Untergrund		Tragschicht	Mögliche Kombination mit Schüttung und einer Dämmstoffart			
<b>Flächenlast</b> 	<b>Einzellast</b> 	<b>Geeignete Rigidur Estrichelemente</b>	<b>Rigidur Ausgleichsschüttung</b>	<b>Gebundene Schüttung mit Rigidur MixBinder</b>	<b>Holzfaserdämmplatte, z. B. Gutex, mit <math>\geq 150</math> kPa Druckfestigkeit</b>	<b>EPS, XPS, PUR mit <math>\geq 200</math> kPa Druckfestigkeit</b>
4 kN/m <sup>2</sup>	3 kN	EE 20 EE 25 EE 30/35 HF EE 40/50 PS	10–60 mm <sup>1)</sup> 10–60 mm 10–60 mm <sup>1)</sup> 10–30 mm <sup>1)</sup>	ab 20 mm ab 20 mm ab 20 mm ab 20 mm	bis 50 mm bis 50 mm bis 50 mm bis 20 mm	bis 100 mm bis 100 mm bis 100 mm bis 60 mm

<sup>1)</sup>In Kombination mit einer Lastverteilplatte Rigidur H  $\geq 10$  mm





**Aufgabe:** Wirtschaftliche Sanierung mit aufeinander abgestimmten Komponenten.

**Lösung:** Rigidur Estrichelement 30 HF für erhöhten Schallschutz. Lastverteilplatte 10 mm in Kombination mit Rigidur Ausgleichsschüttung für unebenen Rohboden.



## Anwendungsbereich Kino, Hörsaal

Flächen mit fester Bestuhlung; z. B. Flächen in Kirchen, Theatern oder Kinos, Kongresssäle, Hörsäle, Wartesäle.

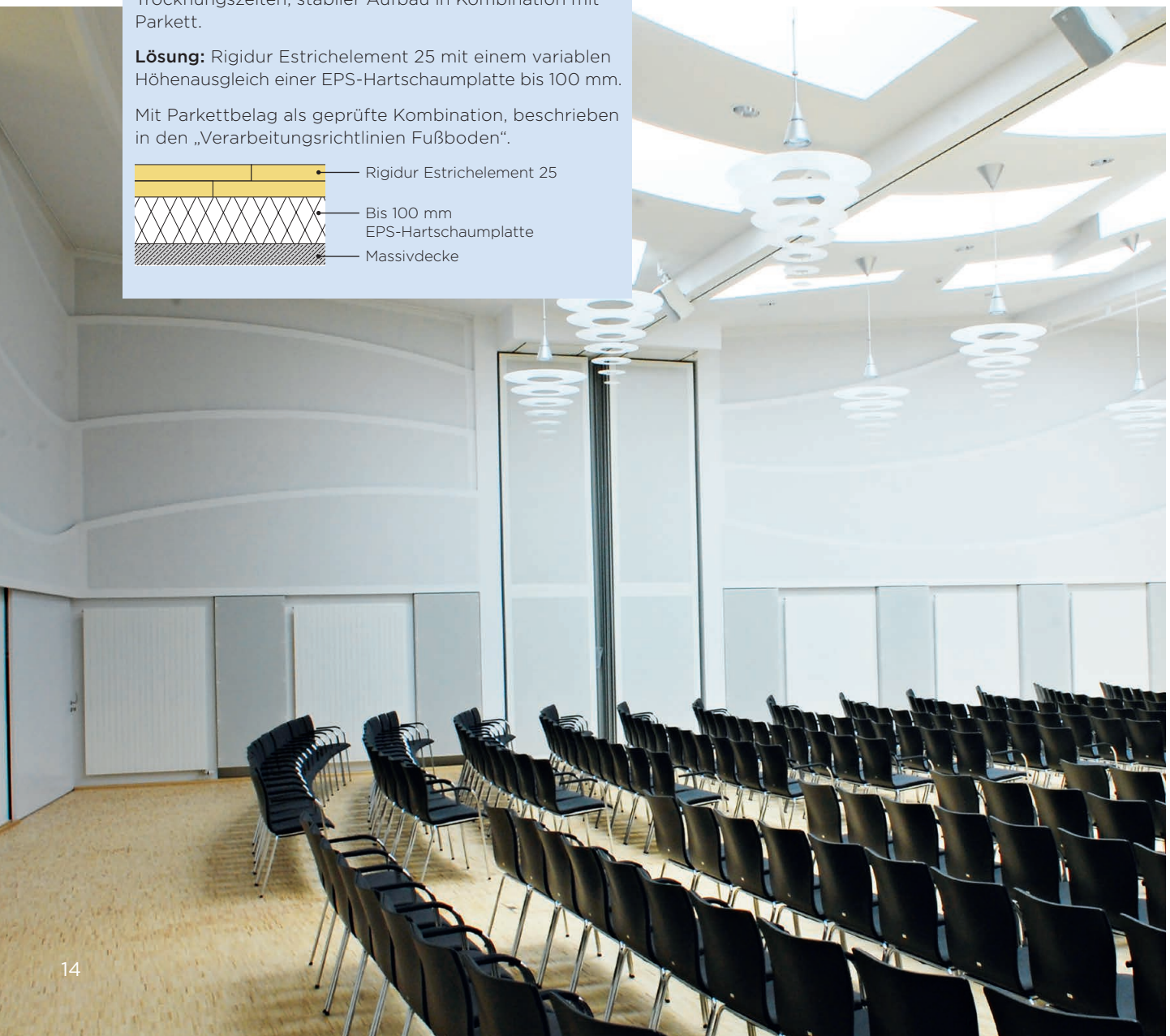
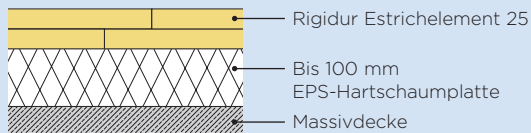
Anwendung auf stabilem Untergrund		Tragschicht	Mögliche Kombination mit Schüttung und einer Dämmstoffart			
<b>Flächenlast</b> 	<b>Einzellast</b> 	<b>Geeignete Rigidur Estrichelemente</b>	<b>Rigidur Ausgleichschüttung</b>	<b>Gebundene Schüttung mit Rigidur MixBinder</b>	<b>Holzfaserdämmplatte, z. B. Gutex, mit <math>\geq 150</math> kPa Druckfestigkeit</b>	<b>EPS, XPS, PUR mit <math>\geq 200</math> kPa Druckfestigkeit</b>
4 kN/m <sup>2</sup>	4 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF	-	ab 20 mm ab 20 mm	bis 20 mm <sup>1)</sup> bis 20 mm <sup>1)</sup>	bis 100 mm bis 100 mm

<sup>1)</sup>In Kombination mit einer Lastverteilplatte Rigidur H  $\geq 10$  mm

**Aufgabe:** Enges Zeitfenster für den Umbau, keine Trocknungszeiten, stabiler Aufbau in Kombination mit Parkett.

**Lösung:** Rigidur Estrichelement 25 mit einem variablen Höhenausgleich einer EPS-Hartschaumplatte bis 100 mm.



Mit Parkettbelag als geprüfte Kombination, beschrieben in den „Verarbeitungsrichtlinien Fußboden“.





## Anwendungsbereich Museum, Konzertsaal

Frei begehbare Flächen; z. B. Museumsflächen, Ausstellungsflächen, Eingangsbereiche in öffentlichen Gebäuden, Hotels, Flächen für große Menschenansammlungen; z. B. in Gebäuden wie Konzertsälen. Eingangsbereiche, Flächen in Einzelhandelsgeschäften und Warenhäusern. Flächen in Fabriken und Werkstätten mit leichtem Betrieb (ruhende Lasten).

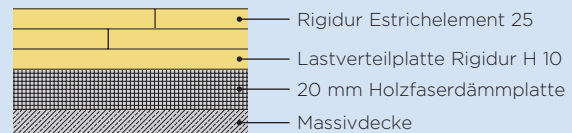
Anwendung auf stabilem Untergrund		Tragschicht	Mögliche Kombination mit Schüttung und einer Dämmstoffart			
<b>Flächenlast</b> 	<b>Einzel-last</b> 	<b>Geeignete Rigidur Estrichelemente</b>	<b>Rigidur Ausgleichschüttung</b>	<b>Gebundene Schüttung mit Rigidur MixBinder</b>	<b>Holzfaserdämmplatte, z. B. Gutex, mit <math>\geq 150</math> kPa Druckfestigkeit</b>	<b>EPS, XPS, PUR mit <math>\geq 200</math> kPa Druckfestigkeit</b>
5 kN/m <sup>2</sup>	4 kN	EE 20/25 EE 30/35 HF	-	ab 20 mm ab 20 mm	bis 20 mm <sup>1)</sup> bis 20 mm <sup>1)</sup>	bis 100 mm bis 100 mm

<sup>1)</sup>In Kombination mit einer Lastverteilplatte Rigidur H  $\geq 10$  mm



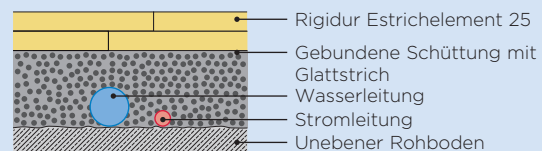
**Aufgabe:** Aufnahme von hohen Punktlasten. Entlastung der Deckenkonstruktion durch gleichzeitige Gewichtseinsparung im Estrichaufbau.

**Lösung:** Rigidur Estrichelement 20 in Kombination mit einer Lastverteilplatte und einer 20 mm Holzfaserdämmplatte. Das Gesamtgewicht des Aufbaus beträgt lediglich 41 kg/m<sup>2</sup>.




**Aufgabe:** Aufnahme von hohen Punktlasten und Überbrückung von Installationsleitungen im Bodenbereich

**Lösung:** Rigidur Estrichelement 25 mit einer gebundenen Schüttung von 200 mm auf Massivdecke. Alle gängigen Oberbeläge können gemäß den geprüften Kombinationen aufgebracht werden.





## Übersichtstabellen zu Leistungskennwerten

Brandschutz Rigidur® Estrichelemente		
	Feuerwiderstandsklasse in Verbindung mit	
	Massivdecken 	Trapezprofildecken 
	Heizestrichsystem <sup>1</sup> 	
	Holzbalkendecken 	
		
<b>Rigidur Estrichelement 20</b>	F 30	F 30
zusätzlich Rigidur H ≥ 10 mm	F 60	F 60
oder zusätzlich lose Schüttung ≥ 30 mm	F 90	F 90
oder zusätzlich gebundene Schüttung ≥ 30 mm	F 90	F 90
<b>Rigidur Estrichelement 25</b>	F 60	F 60
zusätzlich Rigidur H ≥ 10 mm	F 90	F 90
oder zusätzlich lose Schüttung ≥ 30 mm	F 90	F 90
oder zusätzlich gebundene Schüttung ≥ 30 mm	F 90	F 90
<b>Rigidur Estrichelement 40/50 PS</b>	F 30	-
zusätzlich Rigidur H ≥ 10 mm	F 60	-
oder zusätzlich lose Schüttung ≥ 30 mm	F 90	-
oder zusätzlich gebundene Schüttung ≥ 30 mm	F 90	-
<b>Rigidur Estrichelement 30/35 HF</b>	F 90	-
zusätzlich Rigidur H ≥ 10 mm	F 120	-
oder zusätzlich lose Schüttung ≥ 30 mm	F 120	-
oder zusätzlich gebundene Schüttung ≥ 30 mm	F 120	-
<b>Rigidur Estrichelement ≥ 30/35 MW</b>	F 90	-
zusätzlich Rigidur H ≥ 10 mm	F 120	-
oder zusätzlich lose Schüttung ≥ 30 mm	F 120	-
oder zusätzlich gebundene Schüttung ≥ 30 mm	F 120	-

Massivdecke: Mindestdicke entsprechend Statik, mindestens jedoch 80 mm

Trapezprofildecke: Dimensionierung entsprechend Statik, zusätzliche Lage unterhalb des Estrichs aus Rigidur H, d ≥ 10 mm bzw.

Rigips Feuerschutzplatte RF ≥ 12,5 mm erforderlich

Holzbalkendecke: Holzbalkendecke ohne/mit Einschub und Schalung aus Holzwerkstoffplatten mit Nut und Feder, d ≥ 16 mm, ρ ≥ 600 kg/m<sup>3</sup> bzw. Bretter/Dielen mit Nut und Feder, d ≥ 21 mm

1) Optionale Unterlage bzw. Zwischenschicht aus druckfesten Dämmstoffen, Dicke ≤ 30 mm, mind. Baustoffklasse B2 gem. DIN 4102-1 (z.B. Polystyrol, Hartschaum, Mineralwolle). Unterhalb möglichem Aufbau (Rigidur, lose Schüttung, gebundene Schüttung) sowie Unterdecke. Als Unterdecken sind Massiv-, Holzbalken- und Stahltrapezprofildecken möglich.







# Übersichtstabellen zu Leistungskennwerten



## Schutz gegen Schallübertragung

Damit Bauteile entsprechend ihrer Nutzung einen Mindest- oder erhöhten Schallschutz bieten, sind entsprechende Anforderungen in Normen und Richtlinien definiert. Die zentrale Norm in diesem Zusammenhang ist die DIN 4109. Im Teil 1 (DIN 4109-1:2018-01) sind die einzuhaltenden Mindestwerte für den Luft- und Trittschall geregelt. Zur Festlegung eines erhöhten Schallschutzes enthält die DIN 4109-5:2020-08 entsprechende Vorschläge. Relevante Werte für Decken sind in nachfolgender Tabelle auszugsweise zusammengefasst.

Anforderungen an die Luft- und Trittschalldämmung zum Schutz gegen Schallübertragung aus einem fremden Wohn- oder Arbeitsbereich				
	Mindestanforderungen nach DIN 4109-1:2018-01		Erhöhte Anforderungen nach DIN 4109-5:2020-08	
	erf. $R'_{w}$ [dB]	erf. $L'_{n,w}$ [dB]	erf. $R'_{w}$ [dB]	erf. $L'_{n,w}$ [dB]
<b>Geschosshäuser mit Wohnungen und Arbeitsräumen</b> <b>Wohnungstrenndecken</b>	≥ 54	≤ 50	≥ 57	≤ 45
<b>Beherbergungsstätten</b> <b>Decken</b>	≥ 54	≤ 50	≥ 57	≤ 45
<b>Schulen und vergleichbare Unterrichtsbauten</b> <b>Decken zwischen Unterrichtsräumen oder ähnlichen Räumen</b>	≥ 55	≤ 53	-	-

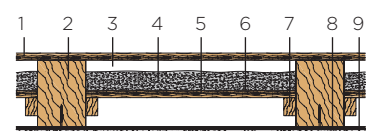
Schallschutz Rigidur® Estrichelemente auf Massivdecken		
	Schallschutz Trittschalldämmung Verbesserung $\Delta L_w$ in dB	
	Massivdecke	Massivdecke + 60 mm gebundene Schüttung
Rigidur EE 20/25	16	
Rigidur EE 30/35 MW	22	26
Rigidur EE 45 MW	25	29
Rigidur EE 65 MW	28	32
Rigidur EE 30 HF	19	
Rigidur EE 40/50 PS	16	



Schalldämmung Rigidur® Estrichelemente auf Holzbalkendecken																					
<b>Altbaudecke</b> Grundkonstruktion Altbaudecke: Rigidur Estrichelement*; Dielen 24 mm, gehobelt, geschraubt Balken 160/220, alle 848 mm Einschübe mit Beschwerung $m' = 80 \text{ kg/m}^2$ Rigips Abhänger* Rigips CD-Profile 60/27 Rigips Beplankung* *Nach Ausführungsvariante, siehe Tabelle  Trittschall $L_{n,w}$ in dB Luftschall $R_w$ in dB	<b>Altbaudecke ohne EE mit Bekleidung Unterdecke</b>	Rigidur Estrichelement 20/25 2x10 bzw. 2x12,5 Rigidur H			Rigidur Estrichelement 30 HF/35 HF 2x10 bzw. 2x12,5 Rigidur H + 10 mm Holzweichfaserplatte			Rigidur Estrichelement 30 MW/35 MW 2x10 bzw. 2x12,5 Rigidur H + 10 mm Mineralwollekaschierung			Rigidur Estrichelement 45 MW 2x12,5 Rigidur H + 20 mm Mineralwollekaschierung			Rigidur Estrichelement 65 MW 2x12,5 Rigidur H + 40 mm Mineralwollekaschierung							
		Lose Rigidur Ausgleichschüttung		Gebundene Schüttung	Ohne Schüttung	Lose Rigidur Ausgleichschüttung		Gebundene Schüttung	Ohne Schüttung	Lose Rigidur Ausgleichschüttung		Gebundene Schüttung	Ohne Schüttung	Lose Rigidur Ausgleichschüttung		Gebundene Schüttung	Ohne Schüttung	Lose Rigidur Ausgleichschüttung		Gebundene Schüttung	
		60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm	
 <b>schallentkoppelte U-Direktabhänger</b>	≥ 1x12,5 RF	65 dB	54 dB	52 dB	55 dB	56 dB	55 dB	54 dB	53 dB	55 dB	52 dB	50 dB	48 dB	54 dB	50 dB	49 dB	46 dB	53 dB	47 dB	48 dB	45 dB
		43 dB	64 dB	65 dB	69 dB	59 dB	64 dB	65 dB	67 dB	62 dB	67 dB	68 dB	71 dB	63 dB	68 dB	69 dB	73 dB	64 dB	71 dB	71 dB	74 dB
	≥ 2x12,5 RF	62 dB	51 dB	49 dB	52 dB	53 dB	52 dB	51 dB	50 dB	52 dB	48 dB	47 dB	44 dB	51 dB	47 dB	46 dB	43 dB	50 dB	46 dB	45 dB	42 dB
 <b>Nonius Abhänger + 40 mm Isover Akustic TF Twin</b>	≥ 1x12,5 RF	56 dB	47 dB	44 dB	51 dB	52 dB	51 dB	50 dB	49 dB	51 dB	46 dB	41 dB	43 dB	50 dB	45 dB	40 dB	42 dB	49 dB	42 dB	39 dB	41 dB
		53 dB	73 dB	74 dB	74 dB	64 dB	67 dB	68 dB	70 dB	65 dB	74 dB	76 dB	76 dB	66 dB	75 dB	76 dB	76 dB	67 dB	76 dB	77 dB	77 dB
	≥ 2x12,5 RF	53 dB	44 dB	41 dB	48 dB	49 dB	48 dB	47 dB	46 dB	48 dB	43 dB	38 dB	38 dB	48 dB	43 dB	38 dB	38 dB	46 dB	41 dB	38 dB	38 dB
		54 dB	74 dB	74 dB	74 dB	66 dB	69 dB	70 dB	72 dB	67 dB	76 dB	78 dB	78 dB	68 dB	77 dB	78 dB	78 dB	69 dB	78 dB	78 dB	78 dB

### Altbau-Rohdecke mit Rohrputz (Schilfrohmatten mit Lehmputz) ohne Rigidur Estrichelemente:

$L_{n,w} = 69 \text{ dB}$  und  $R_w = 47 \text{ dB}$



- 24 mm Dielung gehobelt
- 160/220 Deckenbalken  
Balkenabstand  $e = 848 \text{ mm}$
- Hohlraum
- Einschub mit Beschwerung  
 $m' = 80 \text{ kg/m}^2$
- 24 mm Einschubretter sägerau
- Rieselschutz
- 18 mm Deckenschalung sägerau
- 20 mm Schilfrohmatten mit
- Lehmputz,  $m' = 15 \text{ kg/m}^2$



# Übersichtstabellen zu Leistungskennwerten

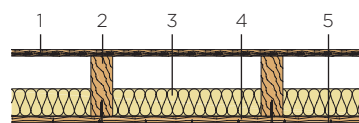


Schalldämmung Rigidur* Estrichelemente auf Holzbalkendecken																								
<b>Neubaudecke</b> Grundkonstruktion Neubaudecke: Rigidur Estrichelement*; 22 mm Spanplatte, geschraubt; Deckenbalken 80/220, Achsabstand = 625 mm; Hohlraum mit 100 mm Mineralwolle ISOVER Akustic TP 1, $\rho = 14,8 \text{ kg/m}^3$ ; Rigips-Abhänger*; Rigips-CD-Profile 60/27; Rigips-Bepankung* *Nach Ausführungsvariante: siehe Tabelle  Trittschall $L_{n,w}$ in dB Luftschall $R_w$ in dB	<b>Neubau- decke ohne EE</b>	<b>Rigidur Estrichelement 20/25 2x10 bzw. 2x12,5 Rigidur H</b>			<b>Rigidur Estrichelement 30 HF/35 HF 2x10 bzw. 2x12,5 Rigidur H + 10 mm Holzweichfaserplatte</b>			<b>Rigidur Estrichelement 30 MW/35 MW 2x10 bzw. 2x12,5 Rigidur H + 10 mm Mineralwollekaschierung</b>			<b>Rigidur Estrichelement 45 MW 2x12,5 Rigidur H + 20 mm Mineralwollekaschierung</b>			<b>Rigidur Estrichelement 65 MW 2x12,5 Rigidur H + 40 mm Mineralwollekaschierung</b>										
		Lose Rigidur Ausgleichs- schüttung		Gebun- dene Schüt- tung	Ohne Schüt- tung	Lose Rigidur Ausgleichs- schüttung		Gebun- dene Schüt- tung	Ohne Schüt- tung	Lose Rigidur Ausgleichs- schüttung		Gebun- dene Schüt- tung	Ohne Schüt- tung	Lose Rigidur Ausgleichs- schüttung		Gebun- dene Schüt- tung	Ohne Schüt- tung	Lose Rigidur Ausgleichs- schüttung		Gebun- dene Schüt- tung	Ohne Schüt- tung	Lose Rigidur Ausgleichs- schüttung		Gebun- dene Schüt- tung
Bekleidung Unterdecke in mm		60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm	-	60 mm	100 mm	≥ 100 mm
 <b>schallentkoppelte Rigips U-Direktabhänger</b>	≥ 1x12,5 RF	60 dB 57 dB	50 dB 70 dB	48 dB 71 dB	51 dB 72 dB	51 dB 65 dB	48 dB 72 dB	45 dB 74 dB	47 dB 74 dB	53 dB 62 dB	46 dB 73 dB	44 dB 74 dB	41 dB 76 dB	53 dB 65 dB	44 dB 74 dB	42 dB 76 dB	41 dB 77 dB	51 dB 69 dB	43 dB 75 dB	41 dB 77 dB	41 dB 78 dB			
	≥ 2x12,5 RF	56 dB 60 dB	46 dB 73 dB	44 dB 74 dB	47 dB 75 dB	49 dB 66 dB	44 dB 75 dB	43 dB 76 dB	43 dB 77 dB	49 dB 65 dB	42 dB 76 dB	41 dB 78 dB	38 dB 78 dB	49 dB 68 dB	40 dB 77 dB	39 dB 78 dB	37 dB 79 dB	47 dB 72 dB	39 dB 78 dB	37 dB 79 dB	36 dB 80 dB			
 <b>Rigips Nonius Abhänger</b>	≥ 1x12,5 RF	62 dB 57 dB	52 dB 69 dB	50 dB 70 dB	53 dB 71 dB	56 dB 64 dB	52 dB 71 dB	51 dB 72 dB	50 dB 73 dB	56 dB 62 dB	49 dB 72 dB	48 dB 73 dB	46 dB 74 dB	55 dB 64 dB	48 dB 73 dB	46 dB 74 dB	44 dB 75 dB	53 dB 68 dB	47 dB 74 dB	45 dB 76 dB	44 dB 77 dB			
	≥ 2x12,5 RF	58 dB 60 dB	48 dB 72 dB	46 dB 73 dB	49 dB 74 dB	52 dB 67 dB	49 dB 74 dB	47 dB 75 dB	46 dB 76 dB	52 dB 65 dB	43 dB 75 dB	41 dB 78 dB	40 dB 79 dB	51 dB 67 dB	42 dB 76 dB	40 dB 78 dB	39 dB 80 dB	49 dB 71 dB	41 dB 77 dB	39 dB 80 dB	38 dB 81 dB			

Nachweis: 15-003292-PR06


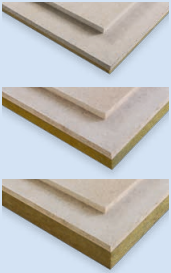


## Neubau-Rohdecke mit Gipsplatte ohne Rigidur Estrichelemente:

$L_{n,w} = 73 \text{ dB}$  und  $R_w = 43 \text{ dB}$



- 22 mm Spanplatte, geschraubt
- 80/220 Deckenbalken, Achsabstand = 625 mm
- Hohlraum mit 100 mm Mineralwolle ISOVER Akustic TP 1,  $\rho = 14,8 \text{ kg/m}^3$
- 24 mm Lattung, Achsabstand = 625 mm
- 12,5 mm GK-Platte, geschraubt und verspachtelt,  $m' = 10,2 \text{ kg/m}^2$

## Rigidur® Estrichelemente und Systemzubehöre

Rigidur® Estrichelemente					
	Produkt- beschreibung	Gesamtdicke und Aufbau in mm	Gewicht in kg/m <sup>2</sup>	Brandverhalten nach DIN EN 13501-1	Wärmeschutz- durchlass- widerstand R in m <sup>2</sup> ·K/W
	<b>Rigidur EE 20</b> <b>Rigidur EE 25</b>	20 25	25,2 31,4	A2-s1, d0 (C.3)	0,06 0,07
	<b>Rigidur EE 30 MW</b> <b>Rigidur EE 35 MW</b> <b>Rigidur EE 45 MW</b> <b>Rigidur EE 65 MW</b>	30 (20+10mm MW) 35 (25+10mm MW) 45 (25+20mm MW) 65 (25+40mm MW)	26,8 33,0 33,0 36,5	A2-s1, d0 (C.3)	0,31 0,32 0,64 1,21
	<b>Rigidur EE 30 HF</b> <b>Rigidur EE 35 HF</b>	30 (20+10mm HF) 35 (25+10mm HF)	27,1 33,0	Bf1-s1	0,30 0,31
	<b>Rigidur EE 40 PS</b> <b>Rigidur EE 50 PS</b>	40 (20+20mm PS) 50 (20+30mm PS)	25,6 25,8	E	0,56 0,81







## Rigidur® – geprüfte Sicherheit mit System

						
	<b>Rigidur Nature Line Estrichkleber</b>	<b>Rigidur Schnellbauschrauben</b>	<b>VARIO Fugenspachtel</b>	<b>Rigidur Ausgleichsschüttung</b>	<b>Rigidur MixBinder</b>	<b>Rigips Mineralwolle-Randdämmstreifen</b>
<b>Produktspezifikation</b>	Umweltverträglicher Estrichkleber ohne kennzeichnungspflichtige Gefahrstoffe, Lösungsmittel- und gefahrstofffrei	Aus Stahl, spezialbehandelt, schwarz phosphatiert	Hochkunststoffvergütetes Material nach DIN EN 13963/Typ 4B	Naturlassener Blähton, Brandverhalten A1 gem. DIN EN 13501-1, nichtbrennbar, extrem belastbar und verrottungsfest	Zementäres Bindemittel, Brandverhalten A1 gem. DIN EN 13501-1	Mineralwolle der Baustoffklasse A1 gem. DIN EN 13501-1
<b>Anwendung</b>	Zur Verklebung der Rigidur Estrichelemente im Stufenfalz sowie Kantenbereich und/oder einer zusätzlichen Lage Rigidur H auf den bereits verlegten Elementen	Für die Verschraubung von Rigidur Estrichelementen: 3,9x19 mm für Estrichaufbau 2x10 mm 3,9x22 mm für Estrichaufbau 2x12,5 mm	Zum Füllen von Fugen bei Rigidur Estrichelementen und zur Überspachtelung der Verbindungsmittel	Als Trockenschüttung zum Ausgleich von Bodenunebenheiten ab 10 mm oder für Anpassungen vorhandener Fußbodenhöhen unter Rigidur Estrichelementen	Zur Herstellung einer gebundenen Schüttung ab 20 mm in Verbindung mit der Rigidur Ausgleichsschüttung	Für die Schallentkoppelung der Estrichelemente an angrenzende Bauteile bzw. als Systemkomponente bei der Ausführung von Brandschutzkonstruktionen
<b>Gebindegröße</b>	1-kg-Flasche	1.000 Stück/Karton	5-kg-Beutel, 25-kg-Sack	50-l-Sack	15-kg-Sack	Karton zu 40 Stück 10x100x1.250 mm 60 Stück 10x75x1.250 mm
<b>Verbrauch</b>	ca. 60 g/m <sup>2</sup>	14 Stück/m <sup>2</sup>	ca. 0,1 kg/m <sup>2</sup>	10 l/m <sup>2</sup> (bei 1 cm Schütthöhe)	15 kg/2x50 l Ausgleichsschüttung	1 Stück pro 1,25 m Wandanschluss

### ! Rigips-Hinweis

#### Rigidur Estrichkleber

- Der lösungsmittelfreie Rigidur Estrichkleber auf Polyurethanbasis steht ebenfalls mit der Doppelstrangdüse zur Verfügung.
- 1-kg-Flasche
- ca. 60 g/m<sup>2</sup>





## Rigips® - Das Original. Für Räume zum Leben.



### Mehr Komfort für alle

Tagtäglich verbringen wir bis zu 90% unserer Zeit in Räumen. Deshalb sind wir bei RIGIPS davon überzeugt, dass gut gestaltete Räume einen wesentlichen Beitrag zu unserem Wohlbefinden leisten. Aus diesem Grund entwickeln wir zukunftsorientierte, nachhaltige Ausbaulösungen, die darauf ausgerichtet sind, höchsten Nutzerkomfort für alle Ansprüche und Lebenssituationen zu schaffen.



### Bauen weiter denken

Als Pionier und Wegbereiter des Trockenbaus in Deutschland hat RIGIPS seit seiner Gründung diese Bauweise stetig weiterentwickelt – durch vielfältige Innovationen und hochwertige Systemlösungen mit hoher Qualität. Unser Anspruch ist es, Lösungen zu entwickeln, die sich schon heute an den Anforderungen von morgen orientieren, um Gebäude und Räume zukunftsorientiert zu gestalten.



### Einfache und sichere Lösungen


Im Mittelpunkt unserer Entwicklungen stehen zuverlässige, sichere Systeme, die den ständig wachsenden und immer differenzierteren Anforderungen beim Bauen gerecht werden. Mit unseren geprüften Systemen leisten wir einen wichtigen Beitrag zu höherer Planungs- und Verarbeitungssicherheit sowie mehr Effizienz und Qualität im Trockenbau.



### Nachhaltige Lebensräume für Generationen

RIGIPS steht für die Herstellung besonders umweltverträglicher Baustoffe aus dem natürlichen Rohstoff Gips. Deshalb fühlen wir uns dem nachhaltigen Bauen in besonderer Weise verpflichtet. Dies bedeutet für uns auch, den Wohnkomfort und die Lebensqualität für die Menschen sowie die Werthaltigkeit ihrer Lebensräume zu verbessern. Und zwar von Generation zu Generation.





© Saint-Gobain Rigips GmbH

### 1. Auflage, Oktober 2021

Die Angaben in dieser Druckschrift entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser Druckschrift zu verwenden ([www.rigips.de](http://www.rigips.de)).

Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen stehen Ihnen unsere Rigips-Vertriebsbüros zur Verfügung.

Saint-Gobain Rigips GmbH  
**Kundenservicezentrum**  
Feldhauser Straße 261  
D-45896 Gelsenkirchen  
Telefon +49 (0) 209 36 03-777

(Keine technische Beratung unter dieser Nummer.  
Fachberatung Trockenbau siehe Rückseite.)

Climafit®, Die Dicke von Rigips®, Riduro®, Rifino®, Rifix®, Rigidur®, RigiCell®, Rigidur®, RigiProfil®, Rigips®, RigipsProfi®, RigiRaum®, RigiSystem®, RigiTherm®, Rigitone®, Rikombi®, Rimat®, RiStuck® und VARIO® sind eingetragene Warenzeichen der Saint-Gobain Rigips GmbH. Activ'Air®, AquaBead®, Glasroc®, Gyptone®, Habito® und Levelline® sind eingetragene Warenzeichen der Compagnie de Saint-Gobain.



rigips.de



**Saint-Gobain Rigips GmbH**  
Schanzenstraße 84  
D-40549 Düsseldorf  
rigips.de/kontakt  
Telefon: 0900-3776347\*

\*1,49 €/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk  
abhg. von Netzbetreiber und Tarif